

Auftaktkolloquium

Graduiertengruppe „Leipzig Transcultural Literary Studies“

Freitag, der 11. Juni 2021, 11.00 bis 18.30 Uhr (digital)

- 11.00 Ulf Engel (Direktor des Graduiertenzentrums Geistes- und Sozialwissenschaften der UL)
Grußwort
- 11.15 Vorstellungsrunde
- 11.30 Dieter Burdorf
Einführung in die Arbeit der Graduiertengruppe
- 12.15 Anna Artwińska
Dinge in (lyrischen) Texten. Am Beispiel der postmemorialen Poesie aus Ostmitteleuropa
- 13.00 Frieder von Ammon
Turbulenzen. Paronomasie und Translingualität
- 13.45 Mittagspause
- 14.45 Uta Felten
Transkulturelle und transmediale Perspektiven auf Literatur und Film im 20. Jahrhundert.
Figuren serieller Écriture bei Proust und Antonioni
- 15.30 Jonas Köhler
Transkulturelle Studien zum Rom-Mythos im italienischen Film des 20. und 21. Jahrhunderts
- 16.15 Kaffeepause
- 16.45 Jan Schaldach
Theorie und Transfer – auf welcher Grundlage beeinflussen sich Literaturtheorien?
Ein Beispiel aus der sowjetischen Komparatistik
- 17.30 Paul Krauß
Romantische Ironie als transkulturelles Darstellungsverfahren in Saša Stanišićs „Herkunft“
- 18.15 Resümee und Ausblick
- 18.30 Ende des Kolloquiums